

Inhalt

Vorbemerkung	9
Zur Quellenlage	10
Zu den Bildern	11
Danksagung	11
Abkürzungen	12
Teil I	
Die Jahre des KdKD und VdKD 1925 bis 1933	15
Das Gründungsjahr 1925	15
Die ersten Jahre des Berufsverbandes	24
Der Klub für Kameratechnik	27
Der technische Umbruch in den 1920er-Jahren	35
Themen der Kameraleute 1925–1933	37
Der Kameramann und sein Gerät	46
Kameramodelle der 1920er-Jahre	48
Die eigene Ausrüstung	51
Eigene technische Entwicklungen	53
Die Stellung der Kameraleute	54
Das kommende Arbeitsschutzgesetz	57
Der zweite Operateur	58
Ausbildung des Nachwuchses	61
Kinobrände und Sicherheitsfilm	63
Autorenrechte für den Kameramann	65
Die Dachorganisation DACHO	68
Die Zeitschriften und Presse	72
Der letzte Propagandafilm des Dritten Reichs und der Neuanfang	75
Teil II	
Die Jahre des CDK 1950 bis 1976	83
Zurück ins Jahr 1950	83
Wieder-Gründung des Clubs der Kameraleute	85

Das Filmjahr 1950	86
Die Entwicklung des CDK bis in die 1970er-Jahre	88
Das Ende des Verbandes der Kameraleute	117
Ein letzter Versuch	118
Was die Kameraleute in den 1950er- und 1960er-Jahren beschäftigt	120
Die DACHO und der Weg zur Filmgewerkschaft	120
Tarifverhandlungen für freie Filmschaffende	123
Arbeitszeit	126
Sozialversicherung	127
Steuerrecht	128
Gage und Mindestgagen	129
Beschäftigung von Ausländern	131
Krise in den Bavaria Filmstudios	134
CDK als Helfer in der Not- und die Solidargemeinschaft	138
Kameramann, ein gefährvoller Beruf	140
Weiterbildung im CDK	141
Technik und Ausrüstung	145
Farbfilm	150
Gestaltung	151
Konkurrenz zwischen Jung und Alt und der gepflegte Nachwuchs	152
Das Berufsbild Kameramann	161
Mehr Studios und Vorbereitung auf das Fernsehen	163
Die Wochenschau	165
Das Fernsehen	167
Grenzen zwischen Film- und Fernsehtechnik fallen	171
Die Wettbewerbsungleichheit Film – Fernsehen	171
Der Monolog des Kameramanns	174
Qualität der deutschen Kameraarbeit	175
Neue Welle ohne Atelier und Scheinwerfer	177
Das Urhebergesetz	179
Die Verbandszeitschrift	180
Die treibenden Personen der CDK-Gründung	181
Wie lange kann man den Beruf Kameramann/Kamerafrau ausüben?	185
Kameramann – Kamerafrau	187
Die demografische Situation der Kameraleute	190

Teil III	
Die Jahre des BVK 1981 bis heute	193
Das Jahr 1981	193
Freiberuflich oder fest angestellt?	200
Anerkennungsprobleme der Kameraleute	210
Deckname «Süßlupinen»	213
Der Verteilungskampf um Marktanteile	217
Der <i>CameraGuide</i> und die eigenen Geräte	217
Luftaufnahmen nur von Fotografen	219
Ärger mit den Cuttern	220
Kollege oder Konkurrent	221
Von der RFFU bis zu ver.di und der VRFF	223
Die IMAGO und der BVK	228
Frauen im BVK, die Frauenquote und ein ernsthafter Konflikt	232
Die Entwicklung der Produktionstechniken in den BVK-Jahren	241
Die wichtigsten Kamera-Entwicklungen	241
Die Steadicam	243
Die Mitgliederentwicklung im BVK	244
Mitgliederbeiträge	246
Die Medien des BVK und die Kommunikation	248
Der <i>CameraGuide</i>	248
Die <i>CameraInfo</i>	252
Das <i>CameraMagazin</i> oder Projekt «X»	253
Die bvkmedien GmbH	258
Die Webseite und der Internet-Hype	259
Die Social Media	262
Die Werbemittel	263
Streit um Raoul Coutard und das Urheberrecht	264
Die Professionalisierung der BVK-Verbandsarbeit	266
Der Geschäftsführer	266
Die Geschäftsstellen	268
Die Mitarbeiter:innen	271
Die Organisationsstruktur im BVK	272
Der BVK und die Regionen	273
Krisen, Lagerbildung und Polemik	275
Die Kameraleute in der DDR	277
Aktivitäten des BVK	282
BVK-Symposien	284

Ehrenpreis des BVK	285
Die Namen und die Terminologie im Verband	285
Namensänderungen im Laufe der Jahre	285
Terminologie im Berufsfeld und Verband	286
Berufsbezeichnung	287
Das grafische Erscheinungsbild	288
Umfragen	290
Umfrage von Gerd Stallmann	290
Umfrage Altersdiskriminierung	291
Das Urheberrecht	292
Der Berufsverband der Fernsehkameraleute	293
Der Verband österreichischer Kameraleute AAC	296
Der Verband Schweizer Kameraleute SCS	298
Ein kurzer Blick in die Zukunft	298
 Teil IV	
Das Urheberrecht der Kameraleute	301
von Dr. Michael Neubauer	301
Die Kamera macht keine Bilder	302
Die Berufsgruppe III der Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst	304
Das Feldafinger Manifest der Filmurheber-Verbände und erste Erfolge	305
Publizistische und juristische Bemühungen des Urheberverbands	307
Die Novellierung des Urheberrechtsgesetzes von 2002	309
Die Prozesse von Jost Vacano um Nachvergütung für DAS BOOT	311
Systematische verbandliche Arbeit im urheberrechtlichen Bereich	314
Internationalität: Was wirkt auf uns ein – wie wirken wir nach außen?	316
Idee, Gründung und Organisation der <i>UrheberAllianz Film & Fernsehen</i>	319
Die Entwicklung der urheberrechtlichen Position der Kinematografie nach der Novellierung des Urheberrechtsgesetzes im Jahr 2002	321
 Literaturverzeichnis	325
Bücher	325
Aufsätze in Zeitschriften	326
Zeitschriften	326
 Abbildungsnachweis	328
Personenregister	330